



Sammlung Theaterzettel

Ein Weib aus dem Volk

Ennery, Adolphe d'

1846-09-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N^o 184. — Mittwoch, den 9^{ten} September, 1846.

Ein Weib aus dem Volke.

Schauspiel in fünf Acten, von Dennery und Mallian, deutsch von Dräxler-Manfred.

Bertrand, }	Zimmergesellen	Herr Werner.
Kemy, }		Herr Bauer.
Theobald von Bussiérés		Herr Härting.
Appiani		Herr Kläger.
Ein Doctor		Herr Mühlborfer.
Wilhelm, Bedienter bei Sophie		Herr Schöffing.
Berlinguet, }	Bauern	Herr Bauer d. j.
Grosmenu, }		Herr Wasen.
Ein Krankenwärter		Herr Klette.
Ein Bediente		Herr Herr.
Sophie von Bussiérés		Fräul. Em. Heusser.
Marianne, Bertrands Weib		Frau Ahrens.
Katharina, ihre Großmutter		Frau Bauer.
Margaretha, ihre Freundin		Frau Hausmann.
Charlotte, Sophiens Kammermädchen		Fräul. Müller.
Dienerschaft, Gäste.		

Ort der Handlung: um und in Paris. — Zwischen dem ersten und dem zweiten Acte liegt der Zeitraum eines Jahres.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges 1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges . 1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges — 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 36 fr.	

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), „ „ — 30 fr.

sind bis 3 Uhr bei'm Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Beurlaubt: Hr. Hausmann. — Hr. Pfeiffer. — Hr. Diskant. — Ueber Urlaub ausgeblieben: Fr. Rudersdorff.

Da mit dem Schlusse des Monats September die Logencontracte zu Ende gehen, so werden die resp. Herrn Logen-Inhaber ersucht, sich bis zum 15. September bei dem Hoftheater-Cassirer gefälligst zu erklären, ob sie ihre Logen auf ein weiteres Jahr behalten wollen. Wer bis zu diesem Zeitpunkte nicht bestimmt das Gegentheil erklärt hat, wird (nach den bestehenden Verträgen) angesehen, als wenn er seine Loge auf ein weiteres Jahr zu behalten gesonnen sei.

Mannheim, den 9. September 1846.